



# Fussballclub Laupen

Postfach 84, 3177 Laupen

## Bericht des Präsidenten zur Vorrunde der Saison 2010/11

Wenn der Präsidentenbericht hauptsächlich von nicht-sportlichen Ereignissen spricht, ist die sportliche Seite wohl im Lot. Dies trifft aber nicht immer ganz zu. Die Gemeinde Laupen steht im Mittelpunkt des Beitrages und zwar in ganz positivem Licht. Die Sanierung der seit knapp fünfzig Jahren benutzten und nie renovierten Garderoben auf der Gillenau wurde mit dem gesprochenen Kredit bewilligt. Der Schimmel und die verkalkten Duschen haben ihre Überzeugungsarbeit geleistet. Sämtlichen Personen, die zu diesem Gemeindeentscheid beigetragen haben, danke ich sehr.

Der Garderobenkomplex bleibt zwar erhalten, wird jedoch ausgehöhlt und mit neuen und funktionstüchtigen Garderoben und Duschen ausgestattet. Der kleine Wehrmutstropfen bleibt, dass die Duschen nach wie vor nicht wintertauglich werden. Die Arbeiten sollten bis im Sommer erledigt sein. Bis dahin heisst es „zusammenrücken in den verbleibenden Garderoben“. Ins Budget der Gemeinde hat der FC auch weitere Kreditbegehren aufnehmen lassen.

Langfristige, etappierte Ziele sind (wieder einmal) die dringend notwendige Beleuchtung des Hauptfeldes zur Sicherstellung des Trainingsbetriebes sämtlicher Mannschaften in Laupen, eine vollständige Umzäunung des Sportareals und die Sanierung des Trainingsfeldes für ein holperfreies Training. Auf der Gillenau wurden im Dezember auch die Grabarbeiten für die Umlegung der Stromleitung von den Bäumen in den Boden ausgeführt. Somit können im nächsten Winter die Bäume gefällt werden, welche dem Spielfeldrasen das Wasser entziehen. Wie man sieht, sind nicht nur die Wühlmäuse auf der Gillenau aktiv! Hoffen wir nun, dass nach den nicht-sportlichen auch die sportlichen Ziele der Rückrunde erreicht werden können.

Eine gute Rückrunde wünscht

Der Präsident Röfe Fehr